

Unnötige Auswärtsniederlage

3. Bezirksliga: TSV Bad Blankenburg II – VfB Greiz II 9:4

Eine unnötige Niederlage musste die Greizer Reserve in Bad Blankenburg hinnehmen. Ohne den kurzfristig verletzten Adrian Gebert trat man beim TSV an. Da beim Gastgeber aber gleich zwei Stammkräfte fehlten, hoffte man auf einen Punktgewinn. Aber wie schon so oft in Bad Blankenburg unterlag der VfB in fast allen knappen Spielen.

Nach einem deutlichen Sieg von Hoffrichter/Meißner gegen das Spitzendoppel des Gastgebers Thiel/Mrozek, unterlagen zunächst Krämer/Heisig völlig unnötig gegen Reichmann/Schulz in fünf Sätzen. Eine 2:0 Satzführung vergaben anschließend Kircheisen/Larsen im Doppel drei. Im ersten Einzel hatte Krämer gegen Thiel mit 11:13 im Entscheidungssatz das Nachsehen. Ähnlich knapp unterlag Hoffrichter gegen Reichmann. Das vierte Fünfsatzspiel an diesem Tag gab Meißner gegen Dang Tuan ab. Wenn die ersten knappen Spiele etwas glücklicher aus Greizer Sicht gelaufen wären, hätte sich ein spannendes Spiel entwickelt. Heisig ließ sich gegen den sicheren Mrozek nach 2:0 Führung noch verunsichern, gewann aber dennoch im fünften Satz. Nach einer Niederlage von Larsen holte Kircheisen endlich seinen ersten Einzelsieg in dieser Saison. In drei klaren Sätzen besiegte er den überforderten Schulz. Im folgenden Spitzeneinzel zeigte Hoffrichter ein gutes Machth gegen Thiel und siegte sicher. Leider gingen beim Stand von 6:4 alle weiteren Spiele in vier Sätzen verloren. In besserer Form hätten Krämer, Heisig und Meißner wohl mehr zeigen können. Als Fazit ist zu sagen, dass man trotz ersatzgeschwächtem Gegner in Blankenburg kein Punktgewinn möglich war. Eine Leistungssteigerung ist daher dringend von Nöten.

Punkte VfB Greiz II: *Ronny Hoffrichter 1,5*
Mathias Heisig, Steffen Kircheisen je 1;
Felix Meißner 0,5